

Mehrarbeitsberg muß in Neueinstellungen umgesetzt werden!

## Papa macht Mehrarbeit - Kind arbeitslos?

Am 12.4.1995 wird der Betriebsrat mit der Geschäftsführung über die Personalentwicklung verhandeln.

Die IG Metaller bei EH erwarten eine schnelle Einigung über Maßnahmen zum Abbau der enormen Mehrarbeit.

Allein im vergangenen Jahr sind rd. 45.000 Mehrarbeitschichten verfahren worden. Das entspricht rechnerisch 197 Arbeitsplätzen.

Der massive Personalabbau in den zurückliegenden Jahren - vor allem durch Sozialplanabgänge - hat dazu geführt, daß in der steil ansteigenden Konjunktur Arbeitskräfte an allen Ecken und Enden fehlen.

Personelle Unterdeckung kann auf Dauer nicht mit hoher Mehrarbeit abgedeckt werden. Wir wären schlecht beraten, würden wir uns weiter darauf einlassen, vielleicht in der Absicht, die Einkommensverluste der letzten Zeit damit wieder auszugleichen. Bei allem Verständnis für die geschmäleren Haushaltskassen der Arbeiter und Angestellten:

Hohe Dauermehrarbeit

- ist und bleibt gesundheitsschädlich,
- begünstigt Arbeitsunfälle u.
- ist gesellschaftlich unverantwortlich, solange wir Millionen Arbeitssuchende und

zahlreiche Jugendliche ohne Lehrstelle haben.

Seit Mitte 94 sind ca. 50 ausgebildete Lokrangierführer eingestellt worden. Das ist gut so, aber reicht bei weitem nicht aus. Der Betriebsrat fordert die Ausbildung weiterer Lokrangierführer "alter Art", da die dreijährige Ausbildung der Eisenbahner im Betriebsdienst mittelfristig nicht die Lage entspannen wird.

Derzeit läuft die Einstellung von Verladern und Kranführern für die beiden Werkshäfen. Auch in der Verwaltung wird personell aufgestockt bzw. ausgebildet. Dieser Weg muß konsequent fortgesetzt werden. Nur so kann die Mehrarbeit wieder auf ein vertretbares Maß zurückgeführt werden.

*Liebe Kollegin, lieber Kollege!*

**Immer häufiger wird gefragt:**

**Wieviel Mehrarbeit muß ich machen, kann ich ablehnen, was ist mit meinen Freischicht-Ansprüchen?**

**Hier das Wichtigste in Kürze:**

- ◆ Nach Arbeitszeitrechtsgesetz und Tarifvertrag ist Mehrarbeit in einem bestimmten Umfang zu leisten, wenn sie notwendig ist.
- ◆ Grundsätzlich muß Mehrarbeit vom Betriebsrat vorher genehmigt werden.
- ◆ Nur in bestimmten Ausnahmefällen, z. B. wenn sie unvorhersehbar war, reicht die unverzügliche Nachmeldung.
- ◆ Für die Arbeitsweise der einzelnen Beschäftigten ist der Monatsdienstplan maßgebend. Jede Veränderung (Lage und Verteilung, Anfang u. Ende der Arbeitszeit) ist mitbestimmungspflichtig.
- ◆ Die Beschäftigten haben das Recht, sich entsprechend zu vergewissern.
- ◆ Einseitig vom Arbeitgeber angeordnete Mehrarbeit, kann verweigert werden.

## Stahltarifrunde 95

# Forderungen beschlossen

Die Große Tarifkommission hat die Forderungen der IG Metall für die anstehende Tarifrunde in der Stahlbranche beschlossen:

1. Die Löhne und Gehälter werden ab dem 1.5.1995 um 6,5 Prozent erhöht
2. Die Laufzeit des Tarifvertrags soll 12 Monate betragen.
3. Die  
Ausbildungsvergütungen werden ab dem 1.5.1995 wie folgt erhöht:  
110 DM für das erste, 100 DM für das zweite, 100 DM für

das dritte und 90 DM für das vierte Ausbildungsjahr.

Außerdem soll über den Umfang und die Qualität der beruflichen Erstausbildung verhandelt werden.

Die Forderung nach 6,5 Prozent liegt wegen der sehr guten Konjunkturerwartung bei Stahl über der aller anderen Branchen.

Die deutsche Stahlindustrie ist Spitzenreiter in der Produktivität (+ 20 Prozent). Die Stahlkrise ist überwunden.

Die Kapazitäten sind bis an die Decke ausgelastet.

Mit Rücksicht auf die Sicherung von Arbeitsplätzen haben wir in den beiden letzten Tarifrunden Verzicht geübt. Jetzt brauchen **wir** eine Kostenentlastung und einen Anteil an den von uns erarbeiteten Gewinnen.

**Wir waren bereit, die "Verluste" mitzutragen. Nun sind wir auch bereit, die Gewinne mitzutragen.**

## Gerüchteküche brodelt

# Moment mal!

Verzichtet die Thyssen Stahl AG diesmal auf die vorgesehene Kürzung des 13. Monateinkommens von 17 Prozent? Ein Gerücht jagt das andere. Zufall oder ein großangelegtes Ablenkungsmanöver? Eher letzteres, denn die Tarifrunde hat begonnen. Die Be-

schäftigten erwarten von der IG Metall zu recht einen guten Tarifabschluß. Voraussetzung dazu sind eine entschlossene Haltung der Belegschaften und notfalls Kampfmaßnahmen.

Niemand soll sich der trügerischen Hoffnung hingeben, wir könnten uns später auf die

laue Tour das holen, was in der Tarifrunde nicht durchgesetzt wird. Auch die Stahlkonzerne geben jede Mark nur einmal aus. Jeder Prozentpunkt im Tarifvertrag ist wertvoller als eine spätere Einmalzahlung.

## 500-DM-Zahlung und Handwerkerleistungsprämie

# Vertragliche Zusage einhalten!

Unsere traditionelle "Sozialzulage" von 500 DM jährlich wurde 1993 für 3 Jahre ausgesetzt. Mit dem Geld sollte der Sozialplan mitfinanziert werden, um betriebsbedingte Kündigungen zu vermeiden. Seinerzeit sagte die Geschäftsführung schriftlich zu, die Zahlung vorzeitig wieder aufzunehmen, wenn die wirt-

schaftliche Lage des Unternehmens sich positiv verändert. Dies ist inzwischen der Fall.

In einer Unterschriftenaktion fordert die Belegschaft die Geschäftsführung auf, ihr Versprechen einzuhalten.

Gleichzeitig protestiert die Belegschaft gegen die Absicht der Geschäftsführung, die

Handwerkerleistungsprämie für ca. 100 Beschäftigte abzuschaffen. Damit wären monatliche Einkommensverluste von rund 500 DM brutto verbunden.

**Wir rufen dazu auf, die Unterschriftensammlung zu unterstützen.**

# Auf ein Wort

Die IG Metall hat im Bereich der Metallverarbeitung ein respektables Tarifiergebnis erzielt (3,4 % bis 31.10.1995, zusätzlich 3,6 % ab 01.11.1995 bis 31.12.1996). Dieses Ergebnis konnte erst nach über zwei Wochen Streik in Bayern durchgesetzt werden.

Im Stahlbereich hat die Tarifrunde 1995 begonnen (siehe

Artikel S. 2). Wir dürfen nicht davon ausgehen, daß unsere Tarifrunde ein Spaziergang wird.

Deshalb ist es wichtig, daß alle IG Metall-Mitglieder ihren Beitrag überprüfen. Nach unserer Satzung erhält nur derjenige Leistungen der IG Metall, der satzungsgemäß Beitrag zahlt. Der Beitragssatz beträgt 1 % vom Bruttoein-

kommen. Auf der folgenden Seite kann jede/jeder für seine Lohn- bzw. Gehaltsgruppe den korrekten Beitrag ablesen.

Satzungsgemäße Beitragszahlung ist eine Investition, die sich lohnt. Bei Beitragsanpassungen sind die IG Metall-Betriebsräte des jeweiligen Bereichs behilflich.

## Seminarangebote (nach AWbG):

### **5 Tage für DICH!**

***Humanisierung der Schichtarbeit  
vom 15.05. bis 19.05.1995  
(Mülheim a. d. Ruhr)***

- Erfahrungen und Probleme mit Schichtarbeit
- Rechtliche Lage
- Gesundheitliche Auswirkungen
- Arbeitsmedizinische Aspekte
- Soziale Aspekte
- Schichtmodelle
- Humanisierung von Schichtarbeit
- Schichtarbeit und Tarifpolitik

#### Referenten:

Betriebsräte aus der Stahlindustrie,  
ExpertInnen der IG Metall und Arbeitsmediziner

Anmeldungen beim BR: & 0203/52-25627

## **EH direkt**

### Herausgeber:

IG Metall-Vertrauenskörperleitung  
bei der Eisenbahn und Häfen GmbH  
Franz-Lenze-Str. 15, 47166 Duisburg

% (0203) 52-25627

### Druck:

IG Metall Duisburg

**Die Redaktion bittet alle Beschäftigten  
der Eisenbahn und Häfen GmbH um  
Informationen und Zuschriften.**

Beruf	Lo.-Gr.	Std.-lohn	Monatsfestlohn	IG Metall - Beitrag		
				Festl.	HLP	WS
Vorarbeiter	9	25,22	3.833,44	38,-	42,-	46,-
Inspektor	9	25,22	3.833,44	38,-	----	42,-
Schichtführer	9	25,22	3.833,44	38,-	----	42,-
Kolonnenführer	9	24,97	3.795,44	38,-	42,-	46,-
Gruppenführer	9	24,97	3.795,44	38,-	----	42,-
Facharbeiter S	9	23,61	3.588,72	36,-	40,-	44,-
Vorarbeiter	8	23,86	3.626,72	36,-	40,-	44,-
Inspektor	8	23,86	3.626,72	36,-	----	40,-
Schichtführer	8	23,86	3.626,72	36,-	----	40,-
Lokrevisor	8	23,86	3.854,72	39,-	----	43,-*
Oberwagenmeister NE/DB	8	23,93	3.637,36	36,-	----	41,-
1. Arbeitsermittler	8	23,86	3.626,72	36,-	----	----
Lokrangierführer	8	23,12	3.742,24	37,-	----	41,-*
Wechsellokführer	8	23,12	3.742,24	37,-	----	41,-*
Oberwgm. DB Bremsbeamt.	8	23,66	3.596,32	36,-	----	40,-
Oberwagenmeister	8	23,44	3.562,88	36,-	----	40,-
Wagenmeister NE/DB	8	22,48	3.416,96	34,-	----	37,-
Wagenm. DB Bremsbeamter	8	22,04	3.350,08	34,-	----	37,-
Kolonnenführer	8	23,17	3.521,84	35,-	38,-	42,-
Facharbeiter S	8	21,83	3.318,16	33,-	36,-	39,-
Hafenvorarbeiter	8	23,29	3.540,08	35,-	----	39,-
Rottenführer	8	23,10	3.511,20	35,-	----	----
Gruppenführer	8	23,17	3.521,84	35,-	----	38,-
Lokrangierführer Anwärter 1	7	20,75	3.154,00	32,-	----	35,-
Lokrangierführer Anwärter 2	7	20,60	3.131,20	31,-	----	34,-
1. Rangiermeister	7	20,60	3.131,20	31,-	----	34,-
1. Rangierer	7	20,60	3.131,20	31,-	----	34,-
Wagenmeister	7	20,60	3.131,20	31,-	----	34,-
Facharbeiter 1	7	20,99	3.190,48	32,-	35,-	38,-
Facharbeiter 2	7	20,49	3.114,48	31,-	34,-	37,-
Vorarbeiter Magazin	7	21,85	3.321,20	33,-	----	----
Schiffsführer	7	21,37	3.248,24	32,-	----	35,-
Kolonnenführer Bau	7	22,03	3.348,56	33,-	----	----
Kranführer	7	20,50	3.116,00	31,-	----	34,-
Vorarb./Soz. Betriebseinrichtg.	7	20,34	3.091,68	31,-	----	----
1. Weichenw. m. Zul. DM 1,-	7	21,23	3.226,96	32,-	----	35,-
1. Weichenw. m. Zul. DM 0,75	7	20,98	3.188,96	32,-	----	35,-
1. Weichenw. m. Zul. DM 0,60	7	20,83	3.166,16	32,-	----	35,-
1. Weichenw. m. Zul. DM 0,45	7	20,68	3.143,36	31,-	----	34,-
1. Weichenw. m. Zul. DM 0,30	7	20,53	3.120,56	31,-	----	34,-
1. Weichenw. m. Zul. DM 0,15	7	20,38	3.097,76	31,-	----	34,-
1. Weichenwärter	7	20,23	3.074,96	31,-	----	34,-
Facharbeiter 3	6	19,83	3.014,16	30,-	33,-	36,-
Matrose/Motorenwart	6	19,81	3.011,12	30,-	----	33,-
2. Weichenwärter	6	19,27	2.929,04	29,-	----	32,-
Matrose	6	19,33	2.938,16	29,-	----	32,-
1. Rangierer	5	18,83	2.862,16	29,-	----	32,-
1. Hilfsarbeiter	5	18,92	2.875,84	29,-	----	32,-
Gabelstaplerfahrer/Kolf.	5	19,68	2.991,36	30,-	----	----
Schauelladerfahrer	5	19,52	2.967,04	30,-	----	33,-
Kranführer Anwärter 1	5	19,52	2.967,04	30,-	----	33,-
Kranführer Anwärter 2	5	18,96	2.881,92	29,-	----	32,-
1. Verloader	5	18,96	2.881,92	29,-	----	32,-
Lokrangierführer Anwärter 3	5	18,83	2.862,16	29,-	----	32,-
1. Magazinausgeber n. 5 J.	5	18,72	2.845,44	28,-	----	----
1. Kraftfahrer	5	18,72	2.845,44	28,-	----	----
1. Gabelstaplerfahrer	5	18,72	2.845,44	28,-	----	----
Kolf./Soz. Betriebseinricht.	5	18,02	2.739,04	27,-	----	----
Verloader	4	18,43	2.801,36	28,-	----	31,-
Kranwart	4	18,34	2.787,68	28,-	----	31,-
2. Hilfsarbeiter	4	18,16	2.760,32	28,-	----	----
2. Gabelstaplerfahrer	4	18,10	2.751,20	28,-	----	----
2. Kraftfahrer	4	18,10	2.751,20	28,-	----	----
2. Magazinausgeber n. 2 J.	4	18,10	2.751,20	28,-	----	----
Kranführer/Werkstatt	4	18,09	2.749,68	28,-	----	----
Technische Hilfskraft	4	17,96	2.729,92	27,-	----	----
3. Magazinausgeber	4	17,52	2.663,04	27,-	----	----
1. Vermessungsgehilfe	4	17,56	2.669,12	27,-	----	----
Bürohilfskraft (erfahren)	4	17,05	2.591,60	26,-	----	----
Verloader Anfänger	3	17,81	2.707,12	27,-	----	30,-
2. Rangierer	3	17,42	2.647,84	26,-	----	29,-
Schiebebühnenfahrer	3	16,97	2.579,44	26,-	----	29,-
2. Vermessungsgehilfe	3	16,65	2.530,80	25,-	----	----
Bürohilfskraft	3	16,16	2.456,32	25,-	----	----
1. Betriebsarbeiter	3	16,35	2.485,20	25,-	----	28,-
2. Betriebsarbeiter	2	15,90	2.416,80	24,-	----	27,-
Pförtner	2	15,44	2.346,88	23,-	----	----
Bote	2	15,66	2.380,32	24,-	----	----
Waschraumwärter	1	15,40	2.340,80	23,-	----	26,-

## Gehaltstafel und Beiträge IG Metall

K/T 1	DM/Monat	Beiträge	WS
im 1. Jahr in der Gruppe	1.842,- DM	18,- DM	20,- DM
im 2. Jahr in der Gruppe	1.980,- DM	20,- DM	22,- DM
im 3. Jahr in der Gruppe	2.123,- DM	21,- DM	23,- DM
nach dem 3. Jahr	2.253,- DM	23,- DM	24,- DM

K/T 2	DM/Monat	Beiträge	WS
im 1. Jahr in der Gruppe	2.075,- DM	21,- DM	23,- DM
im 2. Jahr in der Gruppe	2.234,- DM	22,- DM	24,- DM
im 3. Jahr in der Gruppe	2.385,- DM	24,- DM	26,- DM
nach dem 3. Jahr	2.540,- DM	25,- DM	28,- DM

K/T 3	DM/Monat	Beiträge	WS
im 1. Jahr in der Gruppe	2.306,- DM	23,- DM	25,- DM
im 2. Jahr in der Gruppe	2.478,- DM	25,- DM	28,- DM
im 3. Jahr in der Gruppe	2.651,- DM	27,- DM	30,- DM
nach dem 3. Jahr	2.827,- DM	28,- DM	31,- DM

K/T 4	DM/Monat	Beiträge	WS
im 1. Jahr in der Gruppe	2.955,- DM	30,- DM	33,- DM
im 2. Jahr in der Gruppe	3.171,- DM	32,- DM	35,- DM
im 3. Jahr in der Gruppe	3.396,- DM	34,- DM	37,- DM
nach dem 3. Jahr	3.619,- DM	36,- DM	40,- DM

K/T 5	DM/Monat	Beiträge	WS
im 1. Jahr in der Gruppe	3.737,- DM	37,- DM	41,- DM
im 2. Jahr in der Gruppe	4.019,- DM	40,- DM	44,- DM
im 3. Jahr in der Gruppe	4.296,- DM	43,- DM	47,- DM
nach dem 3. Jahr	4.573,- DM	46,- DM	51,- DM

K/T 6	DM/Monat	Beiträge	WS
im 1. Jahr in der Gruppe	4.725,- DM	47,- DM	52,- DM
im 2. Jahr in der Gruppe	5.080,- DM	51,- DM	56,- DM
im 3. Jahr in der Gruppe	5.432,- DM	54,- DM	59,- DM

M 2	DM/Monat	Beiträge	WS
im 1. Jahr in der Gruppe	3.653,- DM	37,- DM	41,- DM
im 2. Jahr in der Gruppe	3.829,- DM	38,- DM	42,- DM
im 3. Jahr in der Gruppe	4.007,- DM	40,- DM	44,- DM
nach dem 3. Jahr	4.185,- DM	42,- DM	46,- DM

M 3	DM/Monat	Beiträge	WS
im 1. Jahr in der Gruppe	4.185,- DM	42,- DM	46,- DM
im 2. Jahr in der Gruppe	4.374,- DM	44,- DM	48,- DM
im 3. Jahr in der Gruppe	4.559,- DM	46,- DM	51,- DM
nach dem 3. Jahr	4.746,- DM	47,- DM	52,- DM

M 4	DM/Monat	Beiträge	WS
im 1. Jahr in der Gruppe	4.746,- DM	47,- DM	52,- DM
im 2. Jahr in der Gruppe	5.043,- DM	50,- DM	55,- DM
nach dem 2. Jahr	5.351,- DM	54,- DM	59,- DM

### \* Anmerkung:

Bei den Berufsgruppen Lokrevisor, Lokrangierführer und Wechsellokführer wurde die ständige Zulage von DM 1,50 dem Effektivlohn zugerechnet.